

Mitteilung gemäß §109a EStG (L16) Auswertung der Kommunalsteuer

FÄLLIGKEITEN

- ❑ Übermittlung des **Jahreslohnzettel** - bis spätestens 28. Februar 2023
Ausgabe der L16 für das Jahr 2022 und Übermittlung per ELDA
- ❑ **Arbeitsstättenmeldung** – gemeinsame Meldung mit dem Jahreslohnzettel per Elda
(automatisiert)
- ❑ Übermittlung der **Kommunalsteuerjahreserklärung** – bis spätestens 31. März 2023
Ausgabe der Kommunalsteuerjahreserklärung für das Jahr 2022 und Übermittlung per
FINANZOnline

1 Mitteilung gemäß §109a EStG (L16)

Die Mitteilung gemäß §109a EStG muss bis spätestens 28. Februar 2023 an das zuständige Umsatzsteuerfinanzamt erfolgen. Die Übermittlung erfolgt auf elektronischem Weg mittels ELDA.

Hinweis: Die Bekanntgabe des Dienstnehmeranteils zur SV ersetzt nicht die Übermittlung der sozialversicherungsrechtlichen Daten im Formular L16 (Lohnzettel).

Schritt 1 - Erstellung der Mitteilung gemäß §109a EStG (L16):

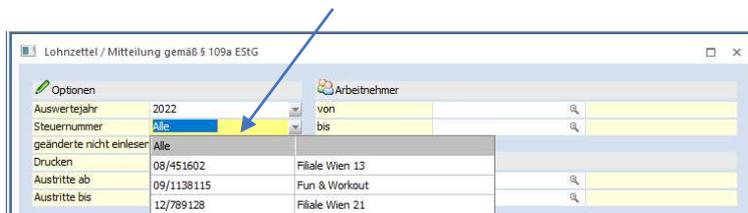
Den Menüpunkt „Lohnzettel / Mitteilungen gemäß §109a ES im WinLine LOHN unter dem Punkt „Auswertungen“ öffnen.

Schritt 2 - Auswahl der Steuernummer

Aus der Auswahllistbox kann nun das Finanzamt gewählt werden, für das die L16 ausgegeben werden sollen. Hier werden alle Steuernummern angezeigt, die in den Betriebsdaten erfasst wurden.

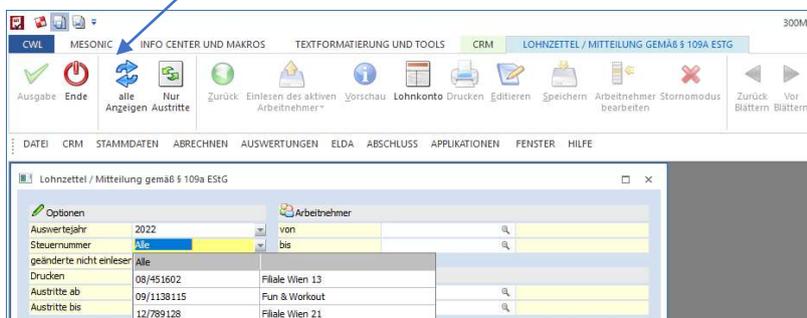
Wurde eine Steuernummer bei mehreren Betrieben hinterlegt, so wird die Steuernummer trotzdem nur einmal vorgeschlagen (Steuernummern werden zusammengefasst).

Wird die Option "Alle" verwendet, dann werden alle AN angezeigt, wobei in der Tabelle dann eine Trennung nach den Steuernummern erfolgt.



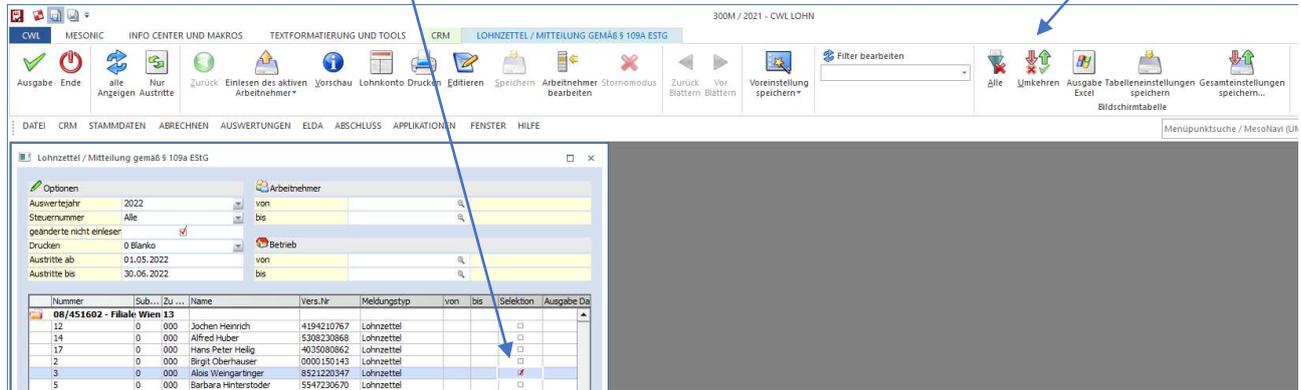
Schritt 3 - Auswahl der Dienstnehmer

Durch Auswählen des Buttons „alle Anzeigen“ werden alle Mitarbeiter angezeigt, die im ausgewählten Wirtschaftsjahr Abrechnungszeilen haben in der Tabelle angezeigt.



Als nächsten Schritt wird nun der Dienstnehmer ausgewählt, für den die Mitteilung erstellt werden soll. Dabei stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Es können **einzelne Mitarbeiter ausgewählt** werden oder durch Betätigen des **„Umkehr“ Buttons** werden alle selektiert.



Status

In diesem Feld wird der Status des AN angezeigt. Dabei können folgende Stati vergeben sein:

- nicht eingelesen - Die Daten sind noch nicht in das L16 eingelesen worden und wurden noch nicht übermittelt.
- eingelesen - Die Daten sind bereits einmal eingelesen worden - allerdings kann es trotzdem sein, dass die Daten nicht aktuell sind, weil das Einlesen bereits vor Monaten erfolgt sein könnte.
- manuell geändert - Dieser Status wird dann vergeben, wenn die Werte des L16 verändert und abgespeichert wurden. Zusätzlich dazu wird auch das Datum der Änderung in der Spalte "Geändert" ausgewiesen.

Wann ändert sich der Status?

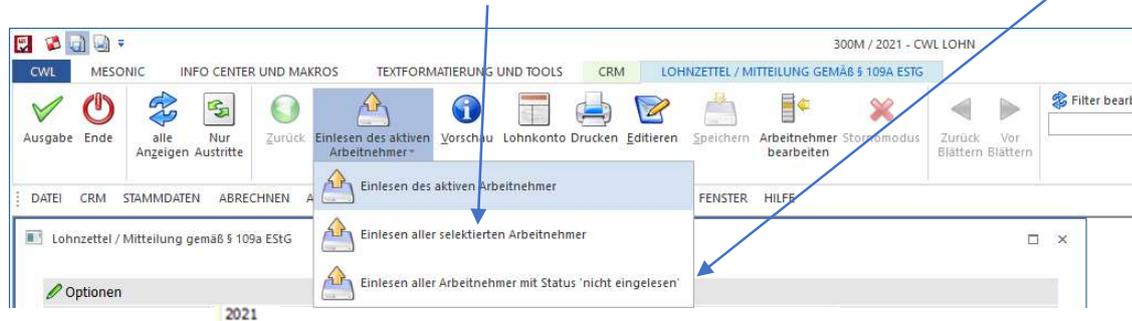
Standardmäßig wird immer der Status "nicht eingelesen" angezeigt. Werden Daten eingelesen, so bekommen Sie den Status "eingelesen". Wird aber danach eine Einzelabrechnung, eine Stapelabrechnung, eine Rollung oder das Löschen einer Abrechnung durchgeführt, dann wird wieder der Status "nicht eingelesen" vergeben. Damit wird verhindert, dass unvollständige Daten ausgegeben oder gar übermittelt werden. Einzige Ausnahme: Wenn die Daten eingelesen, verändert und im Anschluss gespeichert wurden, dann wird der Status nicht mehr auf "nicht eingelesen" verändert. (siehe Punkt „Editieren des L16“ auf Seite 6)

Nummer	Sub-Nr.	Zu S...	Name	Vers.Nr	Meldungstyp	von	bis	Selektion	Ausgabe Datum	ELDA Ausgabe	Storno Datum	Status	Geändert	Lohnzetteltart
08/451602 - Filiale Wien 13														
12	0	000	Jochen Heinrich	4194210767	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>	07.01.2021	07.01.2021		ausgegeben		01 Lohnzettel § 84 (C)
17	0	000	Hans Peter Heilig	4035080862	Lohnzettel	0110	3110	<input type="checkbox"/>	07.01.2021	07.01.2021		ausgegeben		01 Lohnzettel § 84 (C)
3	0	000	Alois Weingartner	8521220347	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>	07.01.2021	07.01.2021		ausgegeben		01 Lohnzettel § 84 (C)
5	0	000	Barbara Hinterstoder	5547230670	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>	07.01.2021	07.01.2021		ausgegeben		01 Lohnzettel § 84 (C)
6	0	000	Stephan Grünzweig	3614010872	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>	07.01.2021	07.01.2021		ausgegeben		01 Lohnzettel § 84 (C)
09/1138115 - Fun & Workout														
072	0	000	Gerald Sivec	1023080976	Lohnzettel	0101	3110	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
1	0	000	Johann Maier	6016060566	Lohnzettel	0101	3011	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
11	0	000	Walter Schmid	6283070662	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
1-1	0	000	Johann Maier		Lohnzettel	0112	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
16	0	000	Dkfm. Reinhard Reisinger	1248261049	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
19	0	000	Johannes Oberhuber	2385260485	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
20	0	000	Dirk Buchberger	1716091184	Lohnzettel	0101	3110	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
22	0	000	Anita Lutz	0000150684	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
23	0	000	Silvia Heidinger	4928260182	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
25	0	000	Hubert Huber	4763140368	Lohnzettel	0101	3112	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
26	0	000	Wilhelm Bauer	3464130368	Lohnzettel für Werkvertrag	0000	0000	<input type="checkbox"/>				eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)
26	0	000	Wilhelm Bauer	3464130368	Lohnzettel für Werkvertrag			<input type="checkbox"/>				nicht eingelesen		01 Lohnzettel § 84 (C)

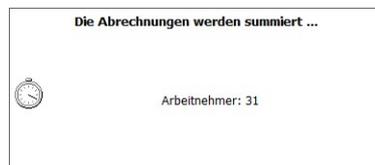
Schritt 4 - Einlesen der Daten in das L16-Formular

Durch Betätigen des „Einlesen der aktiven Arbeitnehmer“ Buttons werden nun die Daten der ausgewählten Mitarbeiter in das Formular L16 übernommen.

Optional können **alle selektierten Arbeitnehmer** oder auch alle Arbeitnehmer, die noch **nicht eingelesen** worden sind, erfasst werden.

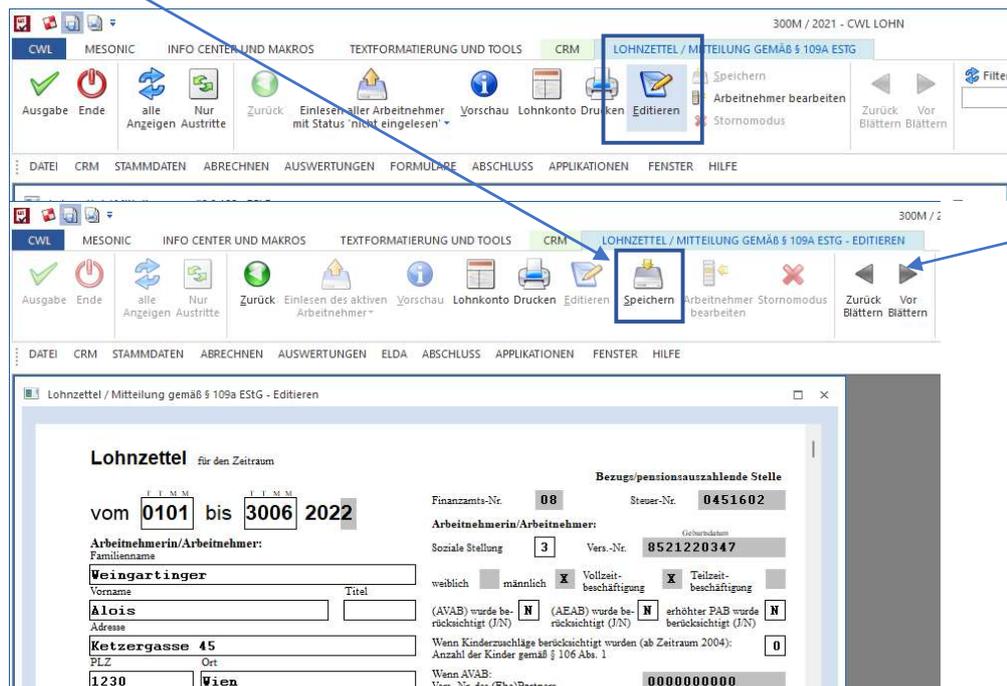


Die Mitteilungen werden nun erstellt



Editieren des L16: Durch Auswahl eines Mitarbeiters durch „Editieren“ wird das L16 geöffnet

Durch Anklicken des Editieren-Buttons wird das L16 in Formularform dargestellt und kann auch teilweise editiert werden. Die grau hinterlegten Felder sind reine Informationsfelder (werden immer aktuell aus dem AN-Stamm geladen) und können nicht bearbeitet werden. Alle anderen Felder können bearbeitet und um Werte ergänzt werden. Wenn das Editieren aufgerufen wurde, steht der Button **„Speichern“** zur Verfügung mit dem die Änderungen gespeichert werden können. Wurde ein Lohnzettel editiert, so ist dies am Status "manuell bearbeitet" ersichtlich.

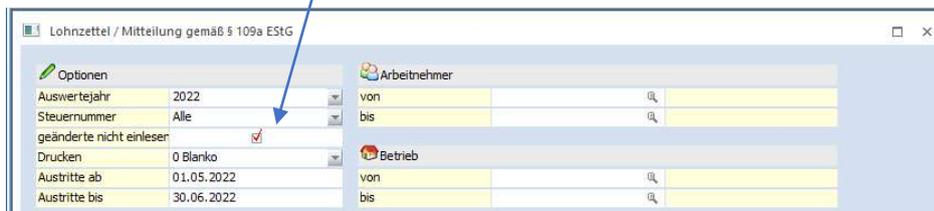


Mittels der „Blättern“ Buttons kann zwischen den Seiten gewechselt werden.

Hinweis:

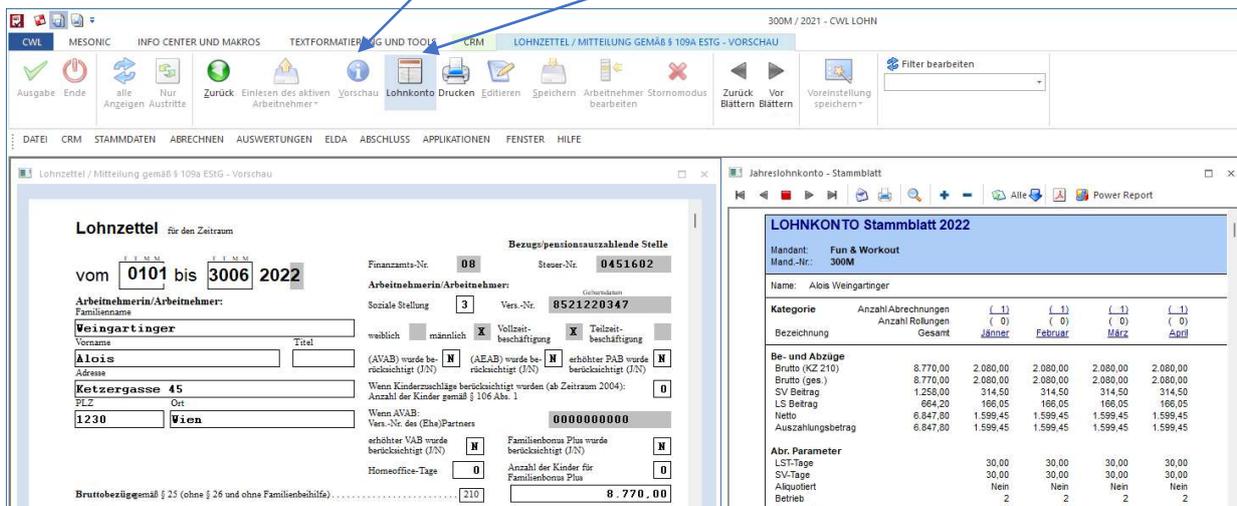
Wurden einzelne Lohnzettel bereits manuell via „Editieren“ bearbeitet, so kann die Checkbox **„geänderte nicht einlesen“** aktiviert werden, um zu verhindern, dass durch ein erneutes Einlesen die geänderten Daten verworfen werden!

Wurden die Daten bereits eingelesen aber noch nicht übermittelt und wird anschließend noch eine Abrechnung durchgeführt, dann wird der Status wieder auf „nicht eingelesen“ gesetzt!



Vorschau

Sobald der Lohnzettel eingelesen ist, kann die **Vorschau** geöffnet werden. In diesem Modus kann der Lohnzettel nicht editiert werden! Parallel zur Vorschau kann auch das Lohnkonto via **„Lohnkonto“** Button geöffnet werden und man erhält damit eine Möglichkeit die Werte zu kontrollieren. Der Lohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis kann via „Drucken“ auch ausgedruckt werden. Um zur Ausgangstabelle zu gelangen muss der „Zurück“ Button gedrückt werden.



Schritt 5 – Stichprobenartige Kontrolle diverser (neu angelegter) Lohnarten

Teuerungsprämie

Die Teuerungsprämie (gemäß § 124b Z 408 und §68 Abs. 5 Z. 1 bis 7 EstG) muss im dafür vorgesehenen Feld ausgewiesen werden.

Der Betrag einer abgabenfreien Teuerungsprämie ist daher am Lohnzettel (L16)

- in der Kennzahl 210 (Bruttobezüge),
- im neuen Feld „Teuerungsprämie gemäß § 124b Z. 408“ und
- in der Kennzahl 243 (Summe übrige Abzüge)

zu erfassen.

Bundesministerium Finanzen 	Einbehaltene freiwillige Beiträge gemäß § 16 Abs. 1 Z 3 lit. b	<input type="text"/>	} 243 =	<input type="text"/>	Summe übrige Abzüge
	Steuerfreie bzw. mit festen Sätzen versteuerte Bezüge gemäß § 67 Abs. 3 bis 8 (ausgen. § 67 Abs. 5 zweiter TS), vor Abzug der SV-Beiträge ..	<input type="text"/>		<input type="text"/>	
	Teuerungsprämie gemäß § 124b Z 408	<input type="text"/>			Steuerpflichtige Bezüge
	Sonstige steuerfreie Bezüge	<input type="text"/>	} 245 =	<input type="text"/>	
	Insgesamt einbehaltene Lohnsteuer	<input type="text"/>			Anrechenbare Lohnsteuer
	Abzüglich Lohnsteuer mit festen Sätzen gemäß § 67 Abs. 3 bis 8 (ausgenommen § 67 Abs. 5 zweiter Teilstrich)	<input type="text"/>	} 260 =	<input type="text"/>	

L 16-PDF-2022 Bundesministerium für Finanzen L 16, Seite 1, Version vom 02.08.2022

KFZ-Sachbezug

Am L16 müssen die Monate, für die das (Elektro-)KFZ zur Verfügung gestellt wurde, gemeldet werden.

	Pendlereuro (§ 33 Abs. 5 Z 4)	<input type="text"/>	Übernommene Kosten für Massenverkehrsmittel und Werkverkehr, Anzahl d. Kalendermonate	<input type="text"/>
	Höhe des Familienbonus Plus der tatsächlich steuermindernd gewirkt hat	<input type="text"/>	Kostenübernahme gemäß § 26 Z 5 lit. b	<input type="text"/>
	Nach dem Tarif versteuerte sonstige Bezüge (§ 67 Abs. 2, 5 zweiter TS, 6, 10)	<input type="text"/>	Berücksichtigter Freibetrag gemäß § 63 oder § 103 Abs. 1a	<input type="text"/>
	Nicht steuerbare Bezüge (§ 26 Z 4) und steuerfreie Bezüge (§ 3 Abs. 1 Z 16 b)	<input type="text"/>	Bei der Aufrollung berücksichtigte ÖGB-Beiträge	<input type="text"/>
	Arbeitgeberbeiträge an ausländische Pensionskassen (§ 26 Z 7)	<input type="text"/>	Eingezahlter Übertragungsbetrag an BV	<input type="text"/>
	Homeoffice-Pauschale (§ 26 Z 9 lit. a)	<input type="text"/>	Überlassung eines arbeitgebereigenen Kfz für Fahrten Wohnung – Arbeitsstätte, Anzahl Kalendermonate (§ 16 Abs. 1 Z 6 lit. b)	<input type="text"/>

Homeoffice-Tage/-Pauschale

Lohnzettel für den Zeitraum

vom **0101** bis **3006** **2022**

Bezugs/pensionsauszahlende Stelle

Finanzamts-Nr. **08** Steuer-Nr. **0451602**

Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer:

Geburtsdatum

Soziale Stellung **3** Vers.-Nr. **8521220347**

Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer:

Familiennamen

Weingartinger

Vorname **Älois** Titel

Adresse **Ketzergerasse 45**

PLZ **1230** Ort **Wien**

weiblich männlich Vollzeitbeschäftigung Teilzeitbeschäftigung

(AVAB) wurde berücksichtigt (J/N) (AEAB) wurde berücksichtigt (J/N) erhöhter PAB wurde berücksichtigt (J/N)

Wenn Kinderzuschläge berücksichtigt wurden (ab Zeitraum 2004): Anzahl der Kinder gemäß § 106 Abs. 1

Wenn AVAB: Vers.-Nr. des (Ehe)Partners **0000000000**

erhöhter VAB wurde berücksichtigt (J/N) Familienbonus Plus wurde berücksichtigt (J/N)

Homeoffice-Tage **48** Anzahl der Kinder für Familienbonus Plus

Bruttobezüge gemäß § 25 (ohne § 26 und ohne Familienbeihilfe) **210** **8.770,00**

....

Nach dem Tarif versteuerte sonstige Bezüge (§ 67 Abs. 2,6,10)	0,00	Berücksichtigter Freibetrag laut Mitteilung gemäß § 63	0,00
Nicht steuerbare Bezüge (§ 26 Z4) u. steuerfreie Bezüge (§ 3 Abs. 1 Z16b)	0,00	Bei der Aufrollung berücksichtigte Kirchenbeiträge, OGB-Beiträge	0,00
Arbeitgeberbeiträge an ausländische Pensionskassen (§ 26 Z 7)	0,00	Eingezahlter Übertragungsbetrag an BV	0,00
Homeoffice-Pauschale § 26 Z 9 lit. a	170,00	Überlassung eines arbeitstaugl. Kfz für Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte, Anzahl Kalendermonate (§ 16 Abs. 1 Z 6 lit. b)	0

Pendlerpauschale/-euro

Lohnzettel / Mitteilung gemäß § 109a EStG - Vorschau

für Bezüge gemäß Kennzahl 220	0,00	} 230 -	3.301,64
für Bezüge gemäß § 67 Abs. 3 bis 8, soweit steuerfrei bzw. mit festem Steuersatz versteuert	0,00		
Übrige Abzüge:			
Auslandstätigkeit gemäß § 3 Abs. 1 Z 10	0,00		
Entwicklungshelfer/innen gemäß § 3 Abs. 1 Z 11	0,00		
Steuerfrei gemäß § 3 Abs. 1 Z 16c	0,00		
Mitarbeitergewinnbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Z 35	0,00		
Pendler-Pauschale gemäß § 16 Abs. 1 Z 6	648,49		
Werbungskostenpauschbetrag gemäß § 17 Abs. 1 für Expatriates	0,00		
Einbehaltene freiwillige Beiträge gemäß § 16 Abs. 1 Z 3b	0,00	} 243 -	648,49
Steuerfreie bzw. mit festen Sätzen versteuerte Bezüge gemäß § 67 Abs. 3 bis 8, vor Abzug der SV-Beiträge	0,00		
Teuerungsprämie gemäß § 124b Z 408	0,00		
Sonstige steuerfreie Bezüge	0,00	} 245 =	14.320,87
Insgesamt einbehaltene Lohnsteuer	1.691,25		
Abzüglich Lohnsteuer mit festen Sätzen gemäß § 67 Abs 3 bis 8	0,00	} 260 =	1.691,25

Pendlereuro, Betrag in Euro (§ 33 Abs. 5 Z 4) (Nicht in Kennzahl 243 berücksichtigt)	68,47	Übernommene Kosten für Massenverkehrsmittel und Werkverkehr, Anzahl d. Kalendermonate	0
Hohe des Familienbonus Plus der tatsächlich steuermindernd gewirkt hat	0,00	Kostenübernahme gemäß § 26 Z 5 lit. b	0,00
Nach dem Tarif versteuerte sonstige Bezüge (§ 67 Abs. 2,6,10)	0,00	Berücksichtigter Freibetrag laut Mitteilung gemäß § 63	0,00
Nicht steuerbare Bezüge (§ 26 Z4) u.	0,00	Bei der Aufrollung berücksichtigte	0,00

Schritt 5 - ELDA Übermittlung

Mittels "Ausgabe" Button oder der Taste F5 werden die Daten für die ELDA Übermittlung bereitgestellt und können im Anschluss unter dem Menüpunkt "Formulare Ausgabe elektr. Meldungen für ELDA" übermittelt werden.

Die Lohnzettel können nun wie gewohnt per ELDA übermittelt werden.

Hinweis:

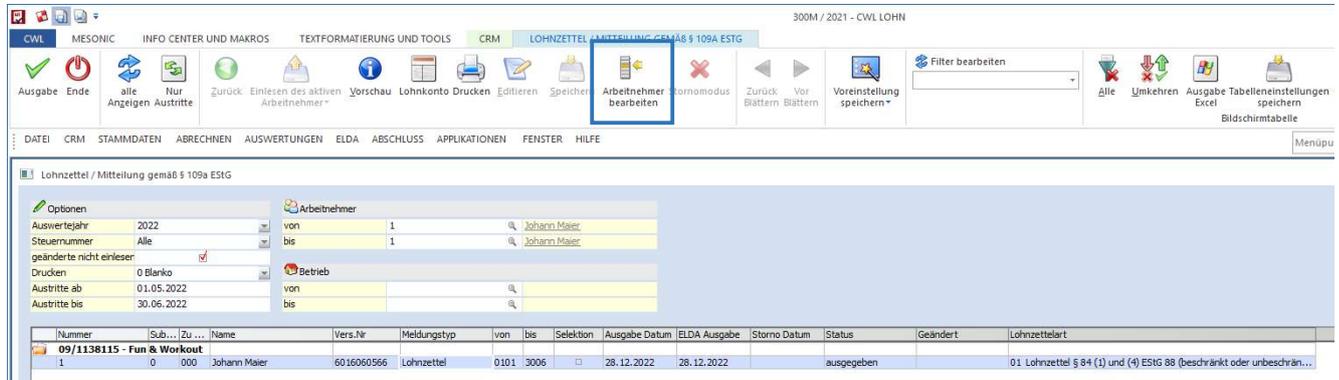
Sobald die ELDA Übermittlungsdatei erzeugt wurde, wird das Datum in die Tabelle der Lohnzettelausgabe zurückgeschrieben und ist dort in der Spalte „ELDA Ausgabe“ ersichtlich.

	Nummer	Sub...	Zu ...	Name	Vers.Nr	Meldungstyp	von	bis	Selektion	Ausgabe Datum	ELDA Ausgabe
	09/1138115 - Fun & Workout										
	1	0	000	Johann Maier	6016060566	Lohnzettel	0101	3006	<input type="checkbox"/>	28.12.2022	28.12.2022

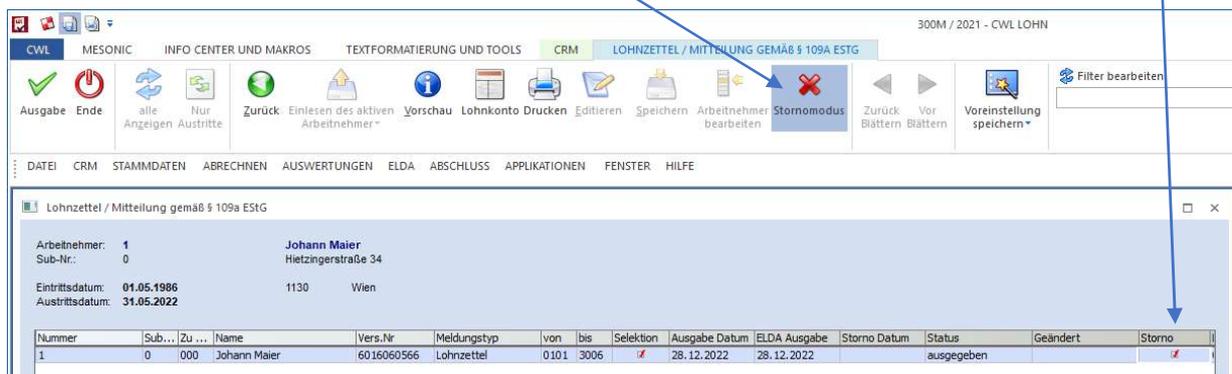
Im Arbeitnehmerstamm ist im Register Formulare im Bereich „ausgegebene Meldungen“ nun jede Lohnzettelmeldung ersichtlich (welche Lohnzettel übermittelt wurden und welche storniert wurden) Zusätzlich sieht man auch, welchen Meldezeitraum die jeweilige Meldung umfasst. Mittels Doppelklick auf die gewünschte Zeile kann der Inhalt der Meldung angezeigt werden.

Stornierung einer Meldung

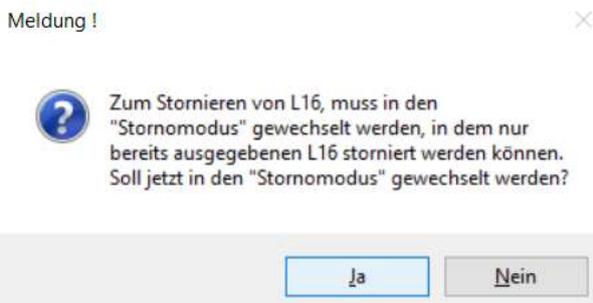
Sollten Sie eine Meldung schon über ELDA weitergeleitet haben und diese stornieren wollen, können Sie im ersten Schritt über die erneute Auswahl des Mitarbeiters im Menüpunkt - Auswertungen - Lohnzettel/Mitteilung gemäß § 109a EStG eine Stornierung vorbereiten.



Als nächsten Schritt muss der **Stornomodus** für diesen Mitarbeiter aktiviert werden und durch **Markieren** der Checkbox „Storno“ die Stornierung angezeigt werden.



Nachfolgende Meldung erscheint, diese mit „Ja“ bestätigen und mit Markieren der Checkbox „Storno“ fortfahren.

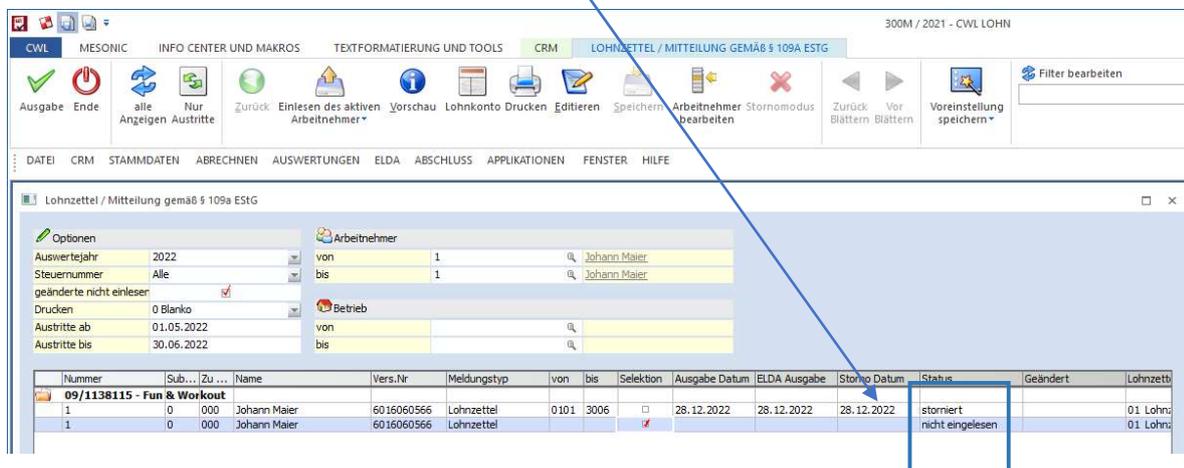


Durch die erneute Auswahl **Ausgabe** wird die Meldung für die Stornierung in der ELDA bereitgestellt.



Da aufgrund des Stornos keine Meldung mehr vorliegt, werden die Abrechnungsperioden wieder zur Übermittlung vorgeschlagen. Diese können nun neu eingelesen bzw. editiert werden, bevor diese wieder übermittelt werden.

Wurde eine Meldung storniert, wird das **Stornodatum** in der Tabelle angezeigt.



ACHTUNG:

Wird eine Stornomeldung erzeugt, obwohl die tatsächliche Meldung noch nicht via ELDA übermittelt wurde, wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass anstelle des Stornos die Datei, die noch nicht übermittelt wurde, wieder entfernt wird

Fehlermeldungen

Meldung!



Es wurden beim Prüfen 1 Fehler festgestellt. Alle fehlerhaften Datensätze wurden deselektiert. Bitte prüfen Sie das Fehlerprotokoll.

Ok

Sollten sie eine Fehlermeldung erhalten, dann können Sie, je nach Einstellung, entweder über „Despool“ das Fehlerprotokoll auslesen oder es wird automatisch ausgedruckt.

L16 - Fehler Protokoll
Betrieb: Filiale Wien 21
Fun & Workout
Mand.-Nr.: 300M
Seite: 1
Datum: 07.01.2021

AN-Nr.	Sub	Name	Fehler
1-1	0	Johann Maier	Die SV-Nummer des Arbeitnehmers ist nicht korrekt.

WinLine Corporate Version 10.5 (Build 10005.35) Benutzer: Nicole Melcher

ACHTUNG:

Durch das Anwählen des „Ausgabe“ Buttons erfolgt eine Prüfung, ob die Stammdaten (Stammdaten/Mandantenstamm/Betriebsdaten) auch ordnungsgemäß angelegt sind. Neben des zuständigen Finanzamtes muss auch die Steuernummer korrekt ausgefüllt sein. Auf eventuell fehlende Stammdaten weist das Programm mit einer Fehlermeldung und einem Fehlerprotokoll hin!

Auch die Daten der L16 Übermittlung sind im Untermenü „Herstellerdaten“ zu kontrollieren!

Betriebsdatenstamm
Lizenz Name: HERMESSO (231315) (INHOUSE Lizenz - Nicht für den Verkauf lizenziert)
Versorfer: 6 Tage

Firmen-Nr: 1 | Abrechnungsmonat: 12
Berechtigung: 00 keine Einschränkung | Abrechnungsjahr: 2020

Finanzamt: 09:Finanzamt Wien 1/23 (FA09) | Steuer.Nr.: 1138115 | DVR-Nr.: 3478923

Herstellerdaten
Hersteller für L16-Übermittlung:
Name: Fun & Workout | Finanzamt: 09:Finanzamt Wien 1/23 (FA09)
Straße: Herzog Friedrich Platz 1 | Steuer.Nr.: 1138115
DVR-Nr.: 3478923

2 Kommunalsteuerjahreserklärung

Die Kommunalsteuerjahreserklärung ist bis spätestens 31.03.2023 via FINANZOnline an die zuständige Gemeinde weiterzuleiten.

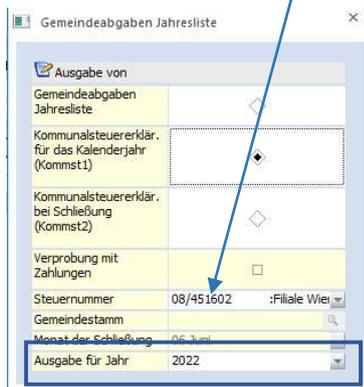
Erstellung der Kommunalsteuererklärung

Die Kommunalsteuererklärung wird über den Menüpunkt

- Auswertungen
- Jahreslisten
- Gemeindeabgaben Jahresliste aufgerufen.

Hier nun den Punkt Kommunalsteuererklärung für das Kalenderjahr auswählen und bei „Ausgabe für Jahr“ kontrollieren, ob das Jahr richtig eingetragen ist.

In der Option „Steuernummer“ wird die Steuernummer für den Betrieb ausgewählt für den die Meldung erstellt werden soll.



Als nächsten Schritt kann nun mittels der „Ausgabe“ Buttons entschieden werden in welcher Form die Auswertung durchgeführt werden soll.

Durch Auswahl „Ausgabe FINOnline“ wird eine Meldung erstellt, die in weiterer Folge via FINANZOnline an die zuständige Gemeinde übermittelt werden kann. Zusätzlich dazu wird ein **Protokoll** erstellt, aus dem ersichtlich ist, welche Dateien erzeugt wurden.



Die Datei befindet sich im Programmordner und dort im Unterordner FinanzOnline mit der Bezeichnung:
KommSt1_XXXX_Steuernummer.

Übermitteln Sie die Datei wie gewohnt über Ihren FinanzOnline-Zugang.

ACHTUNG:

Wenn die Option „Ausgabe für FINANZOnline“ ausgewählt wurde, erfolgt eine automatische Prüfung durch das Programm, ob die Stammdaten (Stammdaten/Mandantenstamm/Betriebsdaten) auch ordnungsgemäß angelegt sind. Neben der Gemeindenummer muss auch der Gemeindeempfänger, in dem neben dem Namen zumindest die PLZ und der Ort ausgefüllt sein müssen, angegeben werden. Auf eventuell fehlende Stammdaten weist das Programm mit einer Fehlermeldung und einem Fehlerprotokoll hin.